

Mountain Partners

Ex-Minister zu Guttenberg steigt bei einem Schweizer VC ein

Christina Kyriasoglou am 21. April 2016 | Keine Kommentare

Empfehlen Tweet Share Share G+

Personalie. Karl-Theodor zu Guttenberg wird Verwaltungsrat bei dem Schweizer VC Mountain Partners – und investiert eigenes Geld in den Wagniskapitalgeber.



Früher Verteidigungs- und Wirtschaftsminister, heute Startup-Mensch: Karl-Theodor zu Guttenberg

Der frühere deutsche Minister Karl-Theodor zu Guttenberg macht nun schon seit einiger Zeit in Startups. Nachdem er 2011 von seinem Posten in der Politik zurücktreten musste, zog es ihn zunächst nach New York. Dort begann er, [Tech-Unternehmen zu beraten](#) – und auch in sie zu investieren. Seine Beteiligungen hat er bislang nicht verraten. Nur so viel: Er interessiert sich für Blockchain-Technologie, künstliche Intelligenz, Life Science und Cyber Security, [sagte er in einem Interview](#).

Vergangenes Jahr ging Guttenberg dann in das Advisory Board des Lufthansa [Innovation Hub](#). Jetzt kommt der nächste Job: Guttenberg wird neuer Verwaltungsrat bei der Schweizer Beteiligungsgesellschaft Mountain Partners, [wie das Magazin Bilanz berichtet](#). Demnach ist das 2003 gegründete Mountain Partners einer der größten VCs der Schweiz – nach eigenen Angaben mit bisher 150 Investments und 10 IPOs. Zum Portfolio gehören zum Beispiel die Berliner Startups [Lingoda](#), [Urbanara](#) und [Medlanes](#).

ANZEIGE



Der frühere Minister steckt auch eigenes Kapital in die Beteiligungsgesellschaft. „Das ist Ausdruck dessen, dass es sich nicht einfach um einen weiteren Titel in einer Sammlung handelt, sondern dass ich einen Beitrag leisten will zum Erfolg des Unternehmens“, sagt er gegenüber der *Bilanz*. Die Höhe des Investments ist allerdings nicht bekannt.

In dem Interview thematisiert zu Guttenberg außerdem Standortprobleme, die er in der Schweiz sieht. „In Diskussionen mit potenziellen Investoren spielt die Schweiz als Technologiestandort eine untergeordnete Rolle.“ Er glaubt: „[Es wäre] schlichtweg eine Frage der Public Diplomacy, wie man die Schweiz erfolgreich platziert.“

Bildquelle: Mountain Partners

Empfehlen Tweet Share Share G+

Alle Bilder in diesem Artikel unterliegen der [Creative-Commons-Lizenz](#) (Namensnennung-Keine Bearbeitung, CC BY-ND; Link zum [rechtsverbindlichen Lizenzvertrag](#)). Ausgenommen sind anders gekennzeichnete Bilder unter anderem von Panthermedia, Fotolia, Pixello, Morguefile sowie Pressefotos oder verlagseigenes Bildmaterial.

TOP ARBEITGEBER



Offene Stellen >

GRÜNDERSZENE ARTIKEL

Sponsored Post

Gründen will gelernt sein – mit o Studium

Anzeige. Im Masterstudiengang Entrepreneurship Innovation der New Design Universität... Grundsteine für erfolgreiche Gründungen... bewerben!

< Vorherige Artikel

der Startup-Szene an Einfluss gewinnen

Nachbarn sollen Airbnb-Vermieter anschwärzen

TRENDING



GRÜNDERSZENE DEALS

DDK PRINT BIG

Gewinnen Sie jetzt mit DDK PRINT BIG: eine von 30 Planen 2x1m, randverstärkt und gelöst

Jetzt 30 St. Planen kostenlos!

[ddkprintbig.com](#)

DDK PRINT BIG – THINK BIG. PRINT BIG.

kostenlos

ZUM ANGEBOT

JETZT ANMELDEN!

Alle Top-Themen, Jobs und Events der Startup-Szene im täglichen Newsletter

[Eintragen >](#)

Die Startup Events 2016

Zum Eventkalender

NEUESTE BILDERGALERIEN



Galerie | 12 Bilder

Die zwölf besten E-Autos, die man kaufen kann



Bis zu 7.665 Euro | 14 Bilder

So viel verdienen Praktikanten in US-Tech-Firmen